



Bernd Dose präsentiert den Hamburger Lukaspokal aus dem Jahre 1857, ein bedeutendes Werk von besonderem kunst- und kulturhistorischen Wert.

Foto: F. Höft

Frühjahrsauktion bei Prado

Zur Vorbesichtigung der Objekte lädt das Auktionshaus ab Sonnabend, 21. März ein.

In seiner kommenden Auktion am 28. März glänzt das Auktionshaus mit einer Wiederentdeckung aus einer schleswig-holsteinischen Privatsammlung, die nach eingehender Recherche als der sogenannte Lukaspokal des Hamburger Künstlervereins von 1832 identifiziert werden konnte. Sein Verbleib war lange ungeklärt. Jetzt wurde er bei Prado Auktionen zur Versteigerung eingeliefert.

„Unser Haus genießt in Lübeck mittlerweile den Ruf bester kunsthistorischer Expertise“, meint Geschäftsführer Bernd Dose, und Hartmut Prah, ebenfalls Geschäftsführer und Auktionator, freut sich besonders, durch diese Auktion zu führen und die über 1000 Lose zu versteigern: „Ein besonderes Highlight ist der von uns präsentierte Lukaspokal, es handelt sich dabei um ein Objekt von hohem musealen Rang, das hier auf einen Käufer wartet“.

So wird es dem Auktionshaus gelingen,

dem Einlieferer eine große Freude zu bereiten, da bereits einige, auch internationale, Vorgebote zu verzeichnen sind. Abgerundet wird das Angebot unter anderem durch viele Positionen Porzellan, Schmuck und Kleinuhren, einige Asiatica und eine Auswahl alter und antiker Teppiche. Bereits ab dem 21. März können die Objekte besichtigt werden. Zudem werden schon wieder Einlieferungen von hochwertigem Goldschmuck für die geplante Schmuck-Auktion entgegengenommen.

Die kommende Auktion beginnt am Sonnabend, dem 28. März um 10 Uhr. Ausreichend Parkplätze sind vorhanden.

PRADO Auktionen GmbH

Moislinger Allee 60, 23558 Lübeck

Telefon: 0451 / 69 32 70 80

eMail: info@prado-auktionen.de

Montag bis Freitag 11 bis 18 Uhr,

Sonnabend 11 bis 14 Uhr